RAISING YOUNG VOICES

Junge Ukrainerinnen teilen ihre Geschichten

Friedenskreis Halle e.V.

PANGEYA ULTIMA development center

Friedenskreis Halle e.V.

www.friedenskreis-halle.de

friedenskreis.halle

PANGEYA ULTIMA development center

ngo.pangeya.org.ua

pangeya.ultima

ÜBER UNS

Friedenskreis Halle e.V.

Die Erfahrung der friedlichen Revolution 1989 führten 1990 in Halle Menschen aus verschiedenen Bürgerinitiativen zum Friedenskreis zusammen und waren Basis für den 1991 gegründeten Verein.

Unser Engagement heute ist durch ein dynamisches Friedensverständnis bestimmt: Frieden begreifen wir nicht als Zustand, nicht als fernes Ziel und auch nicht nur als die Abwesenheit von Krieg. Frieden ist für uns ein Weg zu einem partnerschaftlichen, gerechten und gewaltfreien Zusammenleben in Vielfalt, wodurch die Entfaltung und Freiheit des Einzelnen möglich werden.

Wir sind politisch und werteorientiert, jedoch keiner einzelnen Partei, Religionsgemeinschaft oder Weltanschauung verpflichtet. In unserer vernetzten Arbeit sind wir aber offen für Zusammenarbeit und Kooperationen.

Mit unserer Arbeit präsentiert der Verein seine Leitthemen, aktive Gewaltfreiheit, konstruktive und zivile Konfliktbearbeitung, gelebte Demokratie, transkulturelle Vielfalt und globale Gerechtigkeit.

Unsere derzeitigen Angebote und Projekte:

• Internationale Freiwilligendienste und non-formalen Bildungsprojekte: Beratung und Information, Aufnahme-, Entsende- und Koordinationsorganisation in den Programmen "Jugend in Aktion", "weltwärts", "EVZ" und "Erasmus+"

• Friedensbildungsarbeit: Bildungsprogramm mit Workshops, Seminaren und Fortbildungsangeboten zu den Leitthemen des Vereins für unterschiedliche Zielgruppen; Vermittlung von Bildungsangeboten, Trainer*innen und Referent*innen; Workcamps, internationale Jugendbegegnungen und Fortbildungen

• Friedenspolitisches Engagement: Aktionen, Kampagnen, Ausstellungen, Vorträge und Seminare zu aktuellen friedenspolitischen Themen sowie Vernetzungsarbeit in der Region

Raising
YOUNG VOICES

Die ukrainische Nichtregierungsorganisation Pangeya Ultima, aus Vinnytsia, pflegt seit einigen Jahren eine Partnerschaft mit dem Friedenskreis Halle e.V. Pangeya Ultima engagiert sich zivilgesellschaftlich mit Klima- und Umweltbildungsprogrammen, Jugendbildungsprogrammen und anderen non-formalen & kreativen Bildungsprogrammen, um „[...] eine Gemeinschaft von Enthusiasten und Ideengebern aufzubauen, die Veränderungen in der Gesellschaft vorantreiben, um sie friedlich und nachhaltig zu machen."
Der russische Angriffskrieg auf die Ukraine hat unsere Arbeit in den vergangenen Monaten deutlich verändert, schwerer gemacht, aber auch unser Bewusstsein dafür gestärkt, wie nötig unsere partnerschaftliche Zusammenarbeit ist.
Um diese Zusammenarbeit aufrechtzuerhalten und zu stärken, haben wir gemeinsam diese Jugendbegegnung gestaltet.

Raising young voices – the responsibility for creating a new future.

Die Verantwortung für eine neue Zukunft. So haben wir unsere Jugendbegegnung genannt.
Wenn wir an junge Menschen in unserer Gesellschaft denken, birgt diese Verantwortung zwei sehr große Herausforderungen.
Zum einen: Welch große Last legt man jungen Menschen mit der Verantwortung für den Umgang mit dem Kriegserbe auf?
Und zum anderen: Welch große Verantwortung haben sie, um eine Gemeinschaft zu gestalten, die den Wert friedlichen Zusammenlebens schätzt und erhält?
Im Juni 2023 haben wir mutige und kluge junge Ukrainerinnen eingeladen,
um ihre Erfahrungen zu erzählen,
um ihre Geschichten zu teilen.
Im Rahmen unserer Jugendbegegnung haben sie sich intensiv mit ihren Erlebnissen, ihrer Verantwortung, ihrer Stimme für eine neue Zukunft auseinandergesetzt.
Daraus sind die künstlerischen Arbeiten hier entstanden.

Die Jugendbegegnung wurde unterstützt von:

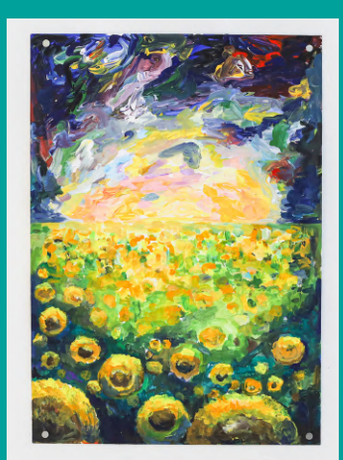
Foundation EVZ Remembrance Responsibility Future
Federal Foreign Office
CIVIL SOCIETY COOPERATION
DU BIST POLITIK #LPBLSA
hallesaale HÄNDELSTADT

Stefania, 18, Lviv

Diese Silhouetten stehen für unsere Gesellschaft, die in Zivilisten und Angehörige des Militärs unterteilt ist. Jeder kann sich in einen anderen hineinversetzen und die andere Hälfte finden. Egal, auf welcher Seite wir stehen, wir sind immer eins - wir sind die Ukraine.

Larysa, 29, Poltava (currently Halle)

Das Licht wird siegen.
In der Ukraine treffen zwei unterschiedliche Realitäten aufeinander: auf der einen Seite die besetzten Gebiete, der Kampf um die Freiheit, die blutigen Kämpfe, und auf der anderen Seite leben die Menschen weiter, und die täglichen Sorgen bestehen weiterhin. Das Licht wird siegen!



Sophia, 21, Poltava (currently Berlin)

Der Triumph des Lichts. Jede Sonnenblume wird definitiv das Licht sehen und ihren Kopf erheben, denn nach der Dunkelheit kommt immer das Licht. Und das Licht wird über dem ukrainischen Land triumphieren.

Kseniia, 19, Luhansk (currently Vinnytsia)

Das Erwachsenwerden hat sich noch nie so schnell angefühlt.

Maryna, 31, Kharkiv (currently Halle)

Ich habe ein Boot mit einem Segel dargestellt. Das Boot ist ein Mittel, mit dem ich mich durch einen Strudel von Gefühlen und Lebensereignissen bewege. Mein Boot bewegt sich ruhig in seinem eigenen Tempo, es segelt zum anderen Ufer, und in der Mitte des Bootes befindet sich eine Person, nämlich ich.

Larysa, 29, Poltava (currently Halle)

'Gedanken. Viele Menschen flohen aus ihren Häusern, um ihr Leben zu retten. Und in diesem Haus blieben nicht nur materiell wertvolle Dinge zurück, sondern auch Erinnerungen an die Kindheit, die Familie und das friedliche Leben.. Alben mit Fotos von geliebten Menschen, Geschenke von Verwandten, die man nicht mehr hat. Und in einem bestimmten Moment brennt der Gedanke daran in einem.

Larysa, 29, Poltava (currently Halle)

Jede bisherige Erfahrung beeinflusst die Gegenwart und die Zukunft.

Sasha, 18, Alchevsk (currently Erding)

Die Figur ist gezwungen, unter dem Druck der Probleme vor seiner Zukunft davonzulaufen.

Maryna, 31, Kharkiv (currently Halle)

Die beiden Farben des Gemäldes spiegeln meine Gefühlslage zu Beginn der Invasion wider: Die helle Farbe ist die Erleichterung darüber, dass ich endlich experimentieren und woanders studieren kann, und die dunkle Farbe ist die Angst vor dem, was als Nächstes passieren wird. Mein Lebensbaum durchläuft diese Spanne. Der starke und robuste Stamm ist meine Stütze und die grünen Blätter, die gerade erblüht sind, stehen für das Leben, die Blumen, für die Hoffnung auf eine glückliche Zukunft. Die Spitze des Baumes erreicht einen stürmischen Lichtkreis - einen Strudel positiver Emotionen und Eindrücke - das, wo ich hinkommen möchte.

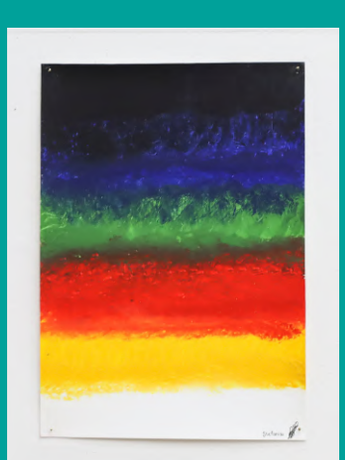
Sophia, 21, Poltava (currently Berlin)

Ein Strudel der Fantasie.

Kseniia, 19, Luhansk (currently Vinnytsia)

Ein Hund auf der Flucht aus einem überfluteten Gebiet in der Region Kherson. Überleben heißt nicht unbedingt leben.

Stefania, 18, Lviv



Sie können selbst entscheiden, was diese Farben für Sie bedeuten. Etappen, Menschen, Ansichten, Schritte, usw. Das Ziel ist es, zu zeigen, dass wir alle in einem Raum verbunden sind, egal wie unterschiedlich wir sind.

Alla, 23, Sumy (currently Kyiv)

Blumen. Blumen werden sogar auf blutigem Boden blühen. So wie in der Ukraine wird die Saat aufgehen.

Vladlena, 24, (currently Kyiv)

Harmonie des Chaos.
Chaos ist auch Ordnung. Manchmal kann man im Chaos mehr Harmonie finden als in einem geplanten Ablauf. Je öfter man sich erlaubt, im Chaos zu sein, desto mehr Freiheit spürt man.

Alla, 23, Sumy (currently Kyiv)

Schatten.
Wenn die Wut dein Herz vergiftet hat.
Wenn die Emotionen dich zerrissen haben.
Wenn du dich nicht mehr wie du selbst fühlst.
Nur einen Schatten hat der Krieg hinterlassen.

Sasha, 18, Alchevsk (currently Erding)

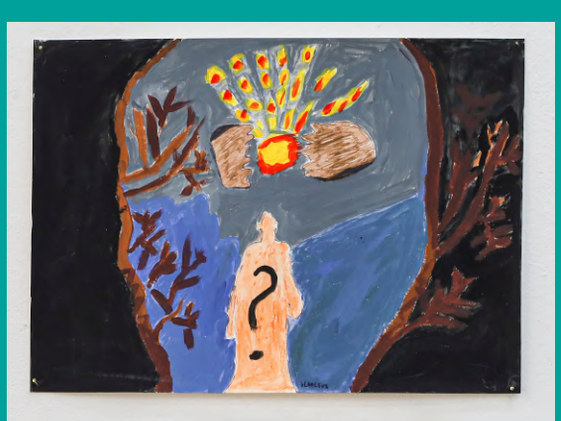
Die Figur findet Frieden, aber die früheren Ereignisse haben trotzdem eine unverheilte Wunde hinterlassen, die sie immer daran erinnern wird.

Natalia, 20, Vinnytsia

Der Sieg.
Für mich ist ein Sieg, wenn eine Mutter, Ehefrau, Freundin und Tochter auf ihren Sohn, Ehemann, Freund und Vater aus dem Krieg nicht umsonst gewartet hat.

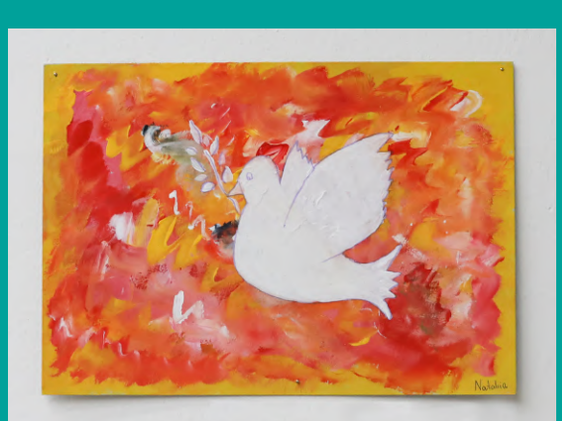
Bianka, 30, Halle

Letting emotions flow.



Vladlena, 24, (currently Kyiv)

Es gibt Antworten auf alle Fragen, die überall um uns herum verstreut sind, man muss sie nur finden können. Manchmal ist ein Mensch auf der Suche und fühlt sich verloren. Es kann die Suche nach sich selbst sein, die Suche nach den richtigen Lösungen oder nach der eigenen Zukunft. Und der Weg, den wir auf unserer Suche einschlagen, macht uns einzigartig.
Und es ist immer der Weg zur Sonne. Zum Licht. Auch in den dunkelsten Zeiten.

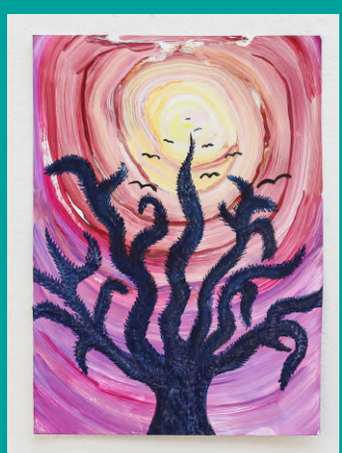


Natalia, 20, Vinnytsia

Frieden. Frieden ist die warme Farbe, die die Friedenstaube bringt.

Alla, 23, Sumy (currently Kyiv)

Hoffnungen.
Ich träume davon, eines Tages aufzuwachen und in den Nachrichten zu lesen:
"Achtung! Die Ukraine hat den Missbrauch überlebt".
Ich hoffe, ein Lächeln vom Osten bis zum Westen zu sehen
Damit wir wieder mit voller Brust atmen können.



Bianka, 30, Halle

Angstbaum - ein strich nach dem anderen.

Sasha, 30, Vinnytsia

"Oh HIRSCH" Er ist eine Metapher für ein Wesen, das nicht weiß, was besser ist - erstarren oder rennen.

Sasha, 30, Vinnytsia

Verwurzelt. Ein mächtiger Baum stirbt nicht.

Bianka, 30, Halle

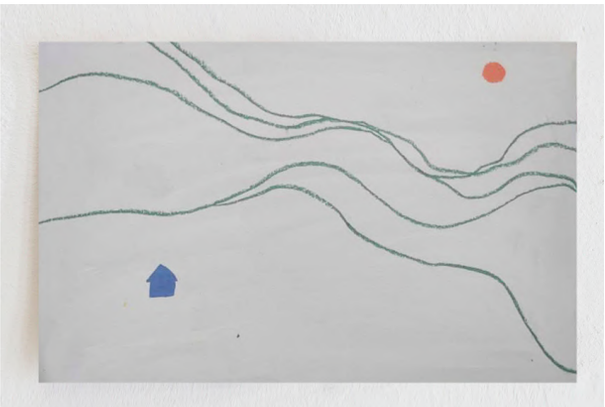
Und da sind die anderen.

Dayeon, 27, Halle

Diese Visualisierung ist ein Eindruck von gehörten Geschichten. Es geht um die Reise, den Weg, den die Menschen wahrscheinlich gegangen sind, durchgemacht haben. Der Weg des Kampfes.

Alla, 23, Sumy (currently Kyiv)

Die Farben des Krieges.
Wenn der Krieg kommt, hört man auf den Regenbogen zu sehen.



Dayeon, 27, Halle

Wo auch immer wir sind, wir werden immer ein Zuhause finden und die gleiche Sonne sehen. Immer.

Unterstützen Sie unsere Arbeit und machen Sie friedenspolitische Freiwilligendienste, lokale und internationale Bildungsprojekte für junge Menschen möglich! Jede Spende hilft!

www.friedenskreis-halle.de/spenden

IBAN: DE17 8005 3762 0382 3008 88

BIC: NOLADE21HAL

Friedenskreis Halle e.V.